



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Gemeinde Gomadingen-Grafeneck

Gedenkstätte Grafeneck

Gedenkstätte für die Opfer der NS- Euthanasie Baden-Württemberg

Samariterstift Grafeneck
72532 Gomadingen



Abb.:
Gedenkstätte
Grafeneck

Träger der Einrichtung:

Arbeitskreis Gedenkstätte Grafeneck e.V. / Samariterstiftung Nürtingen

Kontakt-/Verwaltungsadresse:

Gedenkstätte Grafeneck / Samariterstift Grafeneck
72532 Gomadingen
Tel. 07385 966-206
Fax 07385 966-208
Email: Gedenkstaette-Grafeneck@t-online.de

Homepage: www.Gedenkstaette-Grafeneck.de

Führungen:

Führungen und Seminare nach telefonischer Absprache.
Eintritt frei.

Zur Geschichte:

Die als eine offene Kapelle konzipierte und 1989/ 90 errichtete Gedenkstätte erinnert an die 10.654 Menschen (Männer, Frauen und Kinder), die in Grafeneck zwischen Januar und Dezember des Jahres 1940 ermordet wurden. So hieß das Motto fünfzig Jahre nach dem Geschehen: Das Gedenken braucht einen Ort. Eine in die Erde eingelassene steinerne Schwelle am Zugang zur Gedenkstätte nennt die Namen der über 40 baden-württembergischen und bayerischen Einrichtungen und Heime, aus denen Menschen zur Tötung nach Grafeneck gebracht wurden. Ergänzt wird die Gedenkstätte durch eine im Foyer des Schlosses untergebrachte Ausstellung. Seit 1998 erinnert der Alphabet-Garten von Diane Samuels an die bekannten und unbekanntenen Opfer von Grafeneck. 2004/2005 entsteht das Dokumentationszentrum Gedenkstätte Grafeneck mit einer Dauerausstellung.

Besichtigungsmöglichkeiten in der Nähe:



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

[jüdischer Friedhof und Museum Buttenhausen](#)
[Gedenkstätte Matthias Erzberger, Münsingen-Buttenhausen](#)

Publikation:

Arbeitskreis Gedenkstätte Grafeneck e.V. und Samariterstiftung Nürtingen (Hrsg.): Gedenkstätte Grafeneck, 1990

Hermann J. Pretsch (Hrsg.): Euthanasie . Krankenmorde in Südwestdeutschland, Zwiefalten 1996

Arbeitskreis Gedenkstätte Grafeneck e.V (Hrsg.): Gedenkstätte Grafeneck, Grafeneck-Gomadingen 2000

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (Hrsg.): "Euthanasie" im NS-Staat- Grafeneck im Jahr 1940. Historische Darstellung, Didaktische Impulse, Materialien für den Unterricht. (Reihe Bausteine: Texte und Unterrichtsvorschläge) Stuttgart, 2000.

Roland Müller (Hrsg.): Krankenmord im Nationalsozialismus. Grafeneck und die Euthanasie in Südwestdeutschland, (Veröffentlichungen des Archivs der Stadt Stuttgart, Bd. 87), Stuttgart 2001

Stöckle, Thomas: Grafeneck 1940. Die Euthanasie-Verbrechen in Südwestdeutschland, Tübingen 2002

Königstein, Rolf: NS-Euthanasie in Baden und Württemberg. Stuttgart 2004.

(Hrsg.: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg)

Weiterführende Links:

[Endstation Grafeneck](#). Projektarbeit von Anwärter/innen für das Lehramt an Realschulen in Baden-Württemberg des staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Reutlingen.

Diese Internetseite beschäftigt sich mit dem Thema "Euthanasie-Programm des "Dritten Reiches" in Grafeneck.

[Nach oben](#)